

## Saisonstart bei den „WASSERSCHUTZBAUERN“

Am 9. Februar haben sich 22 Teilnehmer\*innen im Humusbilanz-Rechenseminar mit ihrer betrieblichen Humusbilanz auseinandergesetzt. Im Lauf des Jahres folgen weitere Aktivitäten und Veranstaltungen über das Projekt „Unser Boden - Unser Leben“. Unterstützt durch die Gemeinden der Region geht es den Betrieben darum, Bewusstsein zu schaffen und die vielen Leistungen der Bäuerinnen und Bauern in Punkto Nachhaltigkeit, Wasserschutz und Humusaufbau sichtbar zu machen. Zusätzlich wird an Schulen Verständnis für lebendigen Boden in Workshops erarbeitet.



vlnr Andreas Reiter (1.Stellvertreter), Markus Hillebrand (Obmann), Stefan Kurzmann (2. Stellvertreter) (in abgefroreter Zwischenfrucht) © Raphael Ziegler

Die steirischen Bäuerinnen und Bauern nehmen seit Jahren eine Vorreiterrolle im Grundwasserschutz ein. Um diese Leistungen aufzuzeigen und die Betriebe bei ihren Bemühungen zu unterstützen, ist von der Genuss Region Grazer Krauthäuptel das Projekt: „Unser Boden – Unser Leben“ ausgearbeitet worden. Es ist ein Bündnis für Humusaufbau und Kreislaufwirtschaft für die Gemeinden des Steirischen Zentralraums /der Stadtregion Graz und darüber hinaus. Das Projekt wird vom Regionalmanagement des Steirischen Zentralraumes, unter dem Vorsitzenden Herrn Bgm. Siegfried Nagl getragen und durch Mittel der Region im Rahmen des Stmk. Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes finanziert.

Um die Geschicke des Projektes leiten und lenken zu können, wurde der Verein „DIE WASSERSCHUTZBAUERN“ gegründet, dem LKR Markus Hillebrand vorsteht. Mit einem Vorstandsteam, das den gesamten Ackerbau abdeckt, sind Bäuerinnen und Bauern aller Sparten herzlich eingeladen, Mitglied zu werden und am Projekt teilzunehmen. Mitglied können alle Betriebe aus der gesamten Steiermark werden, die ihre Leistungen sichtbar machen möchten.



vlnr Maria Pein (Vizepräsidentin LK), Markus Hillebrand (Obmann), Franz Titschenbacher (Präsident LK)

„Grundwasserschutz ist in der Steiermark schon lange ein wichtiges Thema. Als Verein möchten wir die Bemühungen der steirischen Bauernschaft, die seit Jahren Grundwasserschutz betreibt, der Öffentlichkeit verdeutlichen.“ –LKR Markus Hillebrand

Seit Jänner finden erste Veranstaltungen statt. Weitere Informationen können unter [info@diewasserschutzbauern.at](mailto:info@diewasserschutzbauern.at) oder unter [www.wasserschutzbauern.at](http://www.wasserschutzbauern.at) eingeholt werden.

Durch Fokus auf eine Fruchtfolgegestaltung mit positiver Humusbilanz sowie die Integration von Zwischenfrüchten und Untersaaten sollen die Projektziele erreicht werden. Boden/Wasseruntersuchungen und darauf aufbauende Düngeberatung unterstützen die Landwirt\*innen bei ihrer Arbeit. Seminare, Gruppenberatungen, Feldbegehungen und Infoveranstaltungen dienen der fachlichen Weiterbildung sowie dem Erfahrungsaustausch. Austausch mit Wissenschaft und Forschung soll die Erfahrungen der Betriebsleiter\*innen ergänzen. Die Auszeichnung zum „WASSERSCHUTZBAUER“ erfolgt nach positiver Bilanzierung des Betriebes ab April und kann über Hoftafeln und Feldtafeln ausgewiesen werden. Ausgezeichnete Betriebe können auch ihre Produkte entsprechend kennzeichnen.

Die Zusammenarbeit mit anderen Humusinitiativen in Österreich sowie dem Kompetenzzentrum für Acker-Humus-Erosionsschutz in der Bezirkskammer Südoststeiermark ist ein wichtiger Aspekt des Projektes. Gemeinsam mit dem Maschinenring wird eine genaue Bodenkartierung durchgeführt.

Eine breit angelegte Bildungsinitiative soll die Faszination Boden in Kindergärten und Schulen erklärbar und erlebbar machen. Schauobjekte und Workshops transportieren die Wichtigkeit von Boden als Lebensgrundlage. Unter Berücksichtigung der aktuellen Situation können Schulklassen Exkursionen zu den teilnehmenden Betrieben machen. Öffentliche Bodenlehrpfade sollen informieren und Einblicke in die Welt des Bodens gewähren.

Gemeinsam mit der Landwirtschaftskammer Steiermark, der steirischen Umweltberatung, sowie der Bio Forschung Austria, dem Wasserverband Grazerfeld, dem Umweltbildungszentrum und Bioweg ist es gelungen, ein zukunftsweisendes Modell für die Steiermark zu entwickeln, wo Grundwasserschutz, Erosionsschutz, Nachhaltige Bewirtschaftungsformen, Versorgungssicherheit in der Region, Bewusstseinsbildung und Verständnis füreinander im Vordergrund stehen.

#### FOTOS

<https://we.tl/t-BX7pCRlxZv>



*Das Projekt wird aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes (StLREG 2018) unterstützt.*



#### Kontakt

#### DIE WASSERSCHUTZBAUERN

Hamerlinggasse 3 · 8010 Graz  
www.wasserschutzbauern.at  
Tel.Nr. 0664/602596-1624  
info@diewasserschutzbauern.at  
ZVR: 1874084616